BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Stockerstrasse 46, CH-8002 Zürich, Tel: +41 43 244 86 44, mail@badix.ch

MATTHIAS LIKA, Bariton

Ausgewählte Pressezitate

J. HAYDN: Die Schöpfung, Ulrichsbasilika Augsburg, 27. September 2026

«Matthias Lika als Erzengel Raphael verfügt über eine breite Palette an Erzählerfarben, mit denen er die Schöpfungs-Stationen ihrem Inhalt nach präsentierte, und so gelangen immer wieder faszinierende Momente […].»

Augsburger Allgemeine, Stefan Dosch, 28.9.2026

CD: DRAMA mit Liedern nach Gedichten von Heinrich Heine, hänssler classic (2025)

«Zuallererst gilt es – selten genug gibt es Anlass dazu – über pure Stimmfülle, enormen Stimmumfang und echte heldische Attacke zu berichten. Der 32-jährige Matthias Lika, im Dezember 2024 mit dem 1. Preis beim Bundeswettbewerb Gesang in Berlin in der Kategorie Konzert ausgezeichnet, verfügt über mehr als beachtliche vokale Mittel. Sein voluminöser Bassbariton wartet mit einer satten Tiefe und spielerisch erreichten Höhen auf. Dabei glänzt die textbezogen wandelbar profilierte und intensivfarben berückende Stimme mit einer enormen Ausdrucksbreite, ist jedoch bei aller kernig virilen Mitte stets angenehm samtig gekrengelt. Allein in diese üppige Stimme, der nolens volens die erste Aufmerksamkeit zukommt, kann sich die Hörerschaft genießerisch wie in ein Vollschaumbad gleiten lassen.»

Online Merker, Dr. Ingobert Waltenberger, 21.4.2026

«Der Bariton Matthias Lika singt mit seiner schönen, hell timbrierten und geschmeidigen Baritonstimme ein abwechslungsreiches Programm mit Lieder diverser Komponisten auf Text von Heinrich Heine.

Die Interpretationen sind ausdrucksvoll und orientieren sich an der Wärme von Likas Stimme, deren klanglichen Möglichkeiten der Sänger nuancenreich nutzt.»

Pizzicato, Norbert Tischler, 29.3.2026

J.C. BACH: Zanaida, Potsdamer Winteroper 2026 (Mustafa)

«El barítono Matthias Lika interpretó un Mustafa de voz cálida pero enérgica, abordando sus agresivos solos con vehemente furor.»

Der Bariton Matthias Lika verkörperte einen Mustafa mit warmer, aber kraftvoller Stimme und meisterte seine aggressiven Soli mit leidenschaftlicher Wucht.

Scherzo, Bernd Hoppe, 14.3.2026

«Der Bariton Matthias Lika entwickelt als Osiras Vater Mustafa stimmlich und darstellerisch ebenso enorme Präsenz wie die Sopranistin Pia Davila als Königsmutter Roselane […].»

Morgenpost, Uwe Sauerwein, 28.2.2026

«Der zürnende Gesandte Mustafa ist bei Matthias Lika in bassbaritonaler Urwucht bestens aufgehoben.»

Online Merker, Dr. Ingobert Waltenberger, 28.2.2026